

IMPRESSIONEN

Ein Herbstmarkt wie aus dem Bilderbuch

Viele Besucher bummeln bei Traumwetter durchs Waldkirchner Stadtzentrum – Attraktionen sorgen für Unterhaltung

Von Jutta Poth
und Simone Grebler

Waldkirchen. Bei diesem Bilderbuchwetter ließen sich die Gäste nicht zweimal bitten: Zahlreich beehrten sie den Herbstmarkt in Waldkirchen. Schon am Vormittag versorgten sich die Besucher mit frischen Bauernkräpfen, Käse und Brezn oder Rahmfleckerl.

Groß war das Angebot an Ständen, neben Kunsthandwerk und Dekorativem gab es vor allem kulinarische Genüsse. Während zum Beispiel Max Kittl am unteren Marktplatz seine frisch Ausgezogenen bepuderte, verabschiedete sich weiter droben derweil ein anderer Bäcker. Es war der letzte Geschäftstag von Anton Süß und alle wollten noch einmal „Servus“ sagen. Das „Biotrio Quartett“ und Stevie Casino taten dies auf musikalische Weise. Beide Gruppen kamen ganz überraschend, was den Bäckermeister doch etwas verlegen machte aber auch sehr freute. Auch Bürgermeister Josef Höppler und seine Frau waren gekommen, ebenso wie Stammgast Erwin Pauli, der noch immer kein würdiges Plätzchen für seine Tasse gefunden hat.

Aber auch am Marktbrunnen und in den Seitengassen und -straßen genossen die Menschen den sonnigen Tag und die rührige Stimmung.

Um 13 Uhr zeigten dann die Kindergruppen der „Grenzlerbuam Ratzing“ und der „Waldlerbuam Waldkirchen“ ihre Volkstänze. Mit der „Quetschn“ spielten vorab Johanna und Franziska Freund. Letztere sogar trotz Einschränkung, denn sie kam mit Krücken angehumpelt. „Ich habe mir meine Achillessehne an einer Blechtür angeschritten“, erklärte die tapfere Musikantin souverän. Dann zogen die Trachtler ein, unter anderem Nadine und Maximilian – der einzige Junge an diesem Tag.

Viele der tanzenden Kinder sah man kurz darauf wieder und zwar im Modehaus Garhammer, wo sie gespannt zu Füßen der Geschichtenerzählerin „Märchenquelle Elfentau“ saßen. Die nahm die Kinder sogleich mit ins



Die Gruppen der Grenzlerbuam und Waldlerbuam waren von neugierigen Besuchern umringt. Dabei kamen die Kleinsten ganz groß heraus: Ganz vorne tanzten Nadine und Maximilian. – Fotos: Grebler/Poth



Die beiden Musikantinnen Johanna und Franziska Freund eröffneten die Tänze der Trachtengruppen mit dem „Haushammerlander“.



Künstler Stevie Casino verabschiedete sich bei Anton Süß mit einem musikalischen „Servus“.



Zyklus baute mit Seifenblasen „Luftschlossler“ im Garhammer-Lichthof. – Foto: Moser



Am Stand der PNP berieten Sabine Mathe und Renate Brandl (nicht im Bild) zu Abos und informierten über Bücher. Josef Schinagl warf interessiert einen Blick in die „Landfrauenküche“.

„Lusche-Land“ und sorgte für den richtigen Mitmach-Effekt bei den Kleinen.

Die Kunden der Parfümerie Haller hatten indes die einmalige Gelegenheit, einen Profi aus der Make up-Szene kennen zu lernen und sich einen professionellen

Weitere Bilder unter www.pnp.de/fotostrecke

Look auf das Gesicht zaubern zu lassen. Visagist Andreas Helminger aus dem Hause Artdeco stand den ganzen Tag über im Hause Haller zur Verfügung, um den interessierten Damen ein für sie spezielles Make up zu kreieren.

Bei seiner Schminntechnik war zu beobachten, wie schnell

man einen Menschen verschönern und verwandeln kann. Zudem gab er den Damen Tipps zu den neuesten Herbstfarben. Auch für einen Kaffeeklatsch waren sie bei Haller lifestyle gut aufgehoben. An der Leonardo-Kaffeebar gab es Latte Macchiato und Cappuccino sowie süße Versuchungen an der Kaiser-Backtheke.

Am Nachmittag erklangen Rock-Pop- und Soullänge von der Party-Band „X-Tra“ im P & M. Ihre Rhythmen beschwingten sogar so manchen Markt-platzbesucher. Die sechsköpfige Rock-, Pop- und Soullband ist seit Jahren ein bekannter und beliebter Musikakt und weit über die Grenzen ihrer Heimatstadt Düsseldorf auf Tour. Die Musiker sind routinierte Musiktalente, die mit frischen Arrangements bekannte Hits zu einem

besonderen Erlebnis machten. Beim Mega-Hit des Sommers „A night like this“ ließ sich so mancher Besucher zu einem flotten Tänzchen hinreißen.

Den Höhepunkt setzte das Modehaus Garhammer zum Abschluss des megalangen Shopping-Samstags. Zahlreiche Garhammer-Kunden bestaunten die Magie des Seifenblasen-Künstlers Zyklus, als er seine „Luftschlossler“ im Garhammer-Lichthof vorführte. Schnell gefüllt waren die begehrten Plätze an der Treppe, als er vor begeisterten Zuschauern und insbesondere vor glänzenden Kinder- augen eine faszinierende Show präsentierte. Mit den bloßen Händen formte er Seifenblasen und ließ transparente, filigrane und äußerst komplexe Gebilde, schillernd wie ein Regenbogen,

durch die Luft schweben. Eine rundum gelungene Vorstellung, die genau den Geschmack der Besucher traf. Nicht umsonst wurde Zyklus vom Goldenen Künstlertag als „Künstler des Jahres“ ausgezeichnet.

Die beiden Garhammer-Chefs Christoph und Johannes Huber waren dann auch mit der Resonanz äußerst zufrieden. Trotz des herrlichen Spätsommertages habe der Ansturm relativ früh begonnen und sei bis zum Abend nicht abgerissen. Auch stv. Werbering-Vorsitzender Max Ertl sprach von gut laufenden Geschäften, wobei vor allem Aktionen die Kunden gelockt hätten. Aufgrund des schönen Wetters seien auch die Aussteller auf dem Markt länger als sonst präsent gewesen, was bei den Marktbesuchern gut angekommen sei.



Starvisagist Andreas Helminger kreiert im Hause Haller bei Tatjana Kistrovskich aus Passau ein perfektes Make up



Die Party-Band „X-Tra“ bot in ihrer Standardbesetzung mit Sängerin und fünf Instrumentalisten im P & M eine perfekte Show.



Die Mädels der Pfarrei St. Peter und Paul, Amelie Biebl (v.l.), Theresa Jakob, Nina Jakob und Yola Scharrenbroich (nicht im Bild) verkauften fleißig spendete Waren, wie hier an Tina Drexler zugunsten eines Waisenhauses.